

 <p>Städtische Museen Quedlinburg/Schlossmuseum [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kammerbüchse "Hussitenkrieg"</p> <p>Museum: Städtische Museen Quedlinburg / Schlossmuseum Schlossberg 1 06484 Quedlinburg 03946/905681 schlossmuseum@quedlinburg.de</p> <p>Sammlung: Waffen und Militaria</p> <p>Inventarnummer: V/954/F</p>
--	---

Beschreibung

Dieses Geschütz war eines der ersten, bei der man die Ladung von hinten einbrachte. Es stammt aus dem Besitz König Podiebrads I. von Böhmen und wurde 1883 beim Oeringer Tor in Quedlinburg gefunden.

Grunddaten

Material/Technik: Unterstand: Holz, Kanonenrohr: Gusseisen
Maße: L: 115 cm, B: 275 cm, H: 235 cm; Kaliber: 12,5 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	1883
	wer	
	wo	Quedlinburg
Wurde genutzt	wann	15. Jahrhundert
	wer	Georg I. von Podiebrad (1420-1471)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Böhmen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Oeringer Tor (Quedlinburg)

Schlagworte

- Geschütz
- Hinterlader
- Stadtgeschichte Quedlinburg